

Deponie Einöd (II. Bauabschnitt) für mineralische Abfälle

Leistungsbezogene Entgelt- und Gebührenbedarfsberechnung 2011

a) Erlöse	Gebühr/ Entgelt je t Euro	vorauss. abzulagernde Menge im Jahr 2011 - in t -	erwartete Einnahmen Euro
Gebühren für Ablagerungen in Zuständigkeit der Stadt Stuttgart von:			
- <u>mineralische Schlämme Klasse I</u>	31,00	200	6.200,00
- <u>sonst. mineralischen Abfällen Klasse I</u>	21,50	9.000	193.500,00
Entgelte * für Ablagerung von:			
- <u>verunreinigtem Bodenaushub Klasse I</u>	21,00	12.000	252.000,00
- <u>verunreinigtem Bodenaushub Klasse II</u>	31,00	6.000	186.000,00
- <u>mineralischen Schlämmen Klasse II</u>	39,00	400	15.600,00
- <u>sonst. mineralischen Abfällen Klasse II</u>	31,50	9.000	283.500,00
- <u>Asbest (inkl. Kleinmengen) Klasse I</u>	62,00	1.500	93.000,00
- <u>Grenzwertige Abfälle Klasse II</u>	37,50	4.000	150.000,00
Summe		42.100	1.179.800,00
*) jeweils zzgl. Umsatzsteuer			
b) Kosten			
Betriebskosten			872.310,00
Abschreibung Deponiekörper			91.040,00
Verzinsung Deponiekörper			2.500,00
Zuführung zur Nachsorgerückstellung			133.700,00
Kalkulatorische Kosten sonst. Anlagevermögen			105.000,00
Summe Kosten			1.204.550,00
<u>abzüglich:</u>			
Verzinsung Deponierücklage (Finanzerträge)			49.000,00
Einrechnung Gebührenüberschuss 2006 und Verlust 2009			145.949,49
Über Erlöse zu decken:			1.009.600,51
Summe Erlöse			1.179.800,00
Überschuss 2011			170.199,49
<u>Verwendung:</u>			
Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage aus Überschuss Entgelte			43.645,84
Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage aus Überschuss Gebühren			126.553,65